

Beschluss
des Nürnberger Rates für Integration und Zuwanderung
vom 25.07.2023

- öffentlich -
- einstimmig angenommen -

Maßnahmen zur Berufsanerkennung von Menschen mit Migrationsgeschichte

Antragstellerin: Betül Özen

Der Integrationsrat fordert die Stadtverwaltung zur Entwicklung von Maßnahmen zur Berufsanerkennung (Zuordnung ausländischer beruflicher Qualifikation zu einem vergleichbaren deutschen Referenzberuf) von Menschen mit Migrationsgeschichte auf. Das Hauptziel dieser Maßnahmen soll es sein, die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen und ausländischer Berufserfahrung in Deutschland zu erleichtern bzw. zu beschleunigen und damit die Integration der betreffenden Menschen in den Arbeitsmarkt zu verbessern. Damit wollen wir dem Fachkräftemangel entgegenwirken, indem wir das Potenzial von qualifizierten Migrantinnen und Migranten besser nutzen. Ziele sind im Einzelnen:

1. Beratung und Unterstützung:

Wir möchten ein Beratungs- und Unterstützungsprogramm für Migrantinnen und Migranten einrichten, um ihnen bei der Anerkennung ihrer Berufsqualifikationen zu helfen. Hierbei sollen sie umfassende Informationen über den Anerkennungsprozess erhalten und bei der Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen und bei der Antragstellung unterstützt werden.

2. Sensibilisierung von Arbeitgebern:

Ein weiteres Ziel ist es, Arbeitgeber in Nürnberg für die Vorteile der Einstellung von Migrantinnen und Migranten mit ausländischen Berufsqualifikationen zu sensibilisieren. Wir möchten sie über die Möglichkeiten informieren, qualifizierte Arbeitskräfte zu gewinnen und damit dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Hierfür werden Informationsveranstaltungen und Netzwerktreffen organisiert.

3. Kooperation mit Bildungseinrichtungen und Berufsverbänden:

Eine enge Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen und Berufsverbänden ist von großer Bedeutung, um die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen zu erleichtern. Durch den Austausch von Informationen und die Entwicklung von gemeinsamen Standards können wir den Prozess der Berufsanerkennung verbessern und beschleunigen.

Begründung:

Die Stadt Nürnberg ist eine vielfältige und multikulturelle Stadt, in der viele Menschen aus unterschiedlichen Ländern leben und arbeiten. Viele von ihnen bringen wertvolle Berufsqualifikationen und Berufserfahrung mit, die jedoch aufgrund von bürokratischen Hürden und fehlender Anerkennung nicht genutzt werden können. Dies führt

zu einem enormen Fachkräftemangel in bestimmten Branchen und stellt eine Verschwendug von Potenzial dar.

Nürnberg, 26.07.2023

Die Vorsitzende



Betül Özen

Schriftführerin



Gülay Incesu-Asar